

Erstes Oldtimertreffen der Traktorenfreunde Wetterburg am Twistesee Stelldichein der Knatterkisten

von Elmar Schulten

BAD AROLSEN-WETTERBURG. An verregneten Wochenenden ist es gut, wenn eine Veranstaltung einen Schirmherrn hat. Das wurde am Sonnabend bei der Eröffnung des Trecker-Oldtimer-Treffens am Twisteseestaudamm deutlich. Bürgermeister Gerhard Schaller hatte tatsächlich einen WLZ-Schirm mitgebracht.

Und der war auch nötig. Wenn sich auch die Aussteller, eingefleischte Trecker-Liebhaber, nicht vom Regen abschrecken ließen, so hätte die Veranstaltung doch noch mehr Besucher verdient gehabt.

Immerhin gab es schon zur Eröffnung am Samstagvormittag über 160 landwirtschaftliche Zugmaschinen aus acht Jahrzehnten zu bestaunen. Im Laufe des Tages kamen Dutzende hinzu, denn zahlreiche Trecker-Sammler aus der nahen und weiten Umgebung folgten gerne der Einladung der Wetterburger Trecker-Freunde.

Bereits seit Donnerstag genossen die Oldtimerfreunde aus Dörnhagen die Gastfreundschaft am Twistesee. In Wohnwagen und Zelten fachsimpelten sie über Hubraum und Pferdestärken. Neben den bekannten Marken wie Fendt und Lantz waren auch Liebhaberstücke aus dem Hause Eicher, Schlüter, Fahr Steyr, Farmall, McCormick, Porsche oder Kramer auf dem Gelände am Vorstau zu bestaunen.

Moderne 300-PS-Schlepper standen neben alten Glühkopf-Raritäten. Sammler wie der Rhoder Ludwig Sänger oder Friedhelm Eisenberg von der Helser Heimatstube hatten ihre schönsten Stücke für die Ausstellung zur Verfügung gestellt und auch die Organisatoren Werner Otto und Manfred Neubert aus Wetterburg ließen ihre alten Schätzchen knattern.

Gegen Abend startete das vom Wetterburger Vorsitzenden Stefan Landau zusammengestellte Showprogramm mit dressierten Yaks und Pferden sowie flotter Musik von Disco-Hermann. Für die Oldtimerfreunde mit der weitesten Anreise sowie für die ältesten Fahrzeuge gab es Urkunden und Pokale.



[Klicken Sie auf das Bild, um es zu vergrößern](#)



Trecker-Treff am Twisteseestaudamm: Unser Bild zeigt v.l. Stadtrat Karl Mönig, Werner Otto, Manfred Neubert, Ursula und Gerhard Schaller sowie Stefan Landau. Foto: -es-